

Radsport: Täve geschockt

Magdeburg. Die DDR-Radsportlegende Gustav-Adolf »Täve«Schur hat den Glauben an einen sauberen Radsport verloren. »In diesem Geschäft geht es nur ums Geld. Da sind die Fahrer beinahe gezwungen zu dopen, um verdienen zu können«, sagte der zweimalige Weltmeister der Mitteldeutschen Zeitung. Der 76jährige ist geschockt, wenn er sieht, wie die Führenden der Tour de France die Berge hochfliegen: »Wenn ich an den letzten Anstieg einer Etappe kam, waren meine Muskeln total verschlackt. Da war es gar nicht möglich, so kleine Gänge in einem solchen Rhythmus zu treten«. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/89977.radsport-täve-geschockt.html>